

Mathematikbuch

Beitrag von „ohlin“ vom 14. Januar 2012 11:44

Bei uns an der Schule wurde lange mit dem Zahlenbuch gearbeitet. Dann kam die Kritik auf, dass die schwächeren Matheschüler bei dem Werk immer hinten überfallen. Wir haben dann viel rumprobiert und versucht von Denken und Rechnen über Flex und Flo und Welt der Zahl bis zu Einstern etwas zu finden, was zu unseren Schülern und zu uns passt. Aktuell haben wir auf der FaKo abgestimmt, dass wir die aktuelle Ausgabe des Zahlenbuchs durchgängig von Klasse 1 bis 4 nutzen wollen. Alles andere passt einfach gar nicht. Für die sehr guten Schüler und für die sehr schwachen muss man sowieso immer ergänzendes Material erstellen/ zur Verfügung stellen. Bei Einstern musste man aber z.B. für die sehr guten Schüler sehr viel dazunehmen, weil das Material nicht genug hergibt. Dafür erschließt sich vieles für die schwachen Schüler nicht. Welt der Zahl bietet ganz gute Zusatzmaterialien, da muss man nicht viel selber machen. Es war aber von der optischen Aufmachung für unser Schülerklientel viel zu unüberschaubar. Denken und Rechnen ist toll, wenn man es konsequent von 1 bis 4 einsetzt und auch möglichst alle Materialien zur Verfügung hat. Das empfand ich bei Flex und Flo auch so. Das ist ein ganz schön durchdachtes Werk, aber es scheint nur optimal aufzugehen, wenn man alles anschafft, von Schülerheften über Trainingsheft und Diagnoseheft und Lernplanheft und Spielbox usw. Nur mit Schülerheften und Lehrerordner erschließen sich die angepriesenen Vorteile des Gesamtwerkes absolut nicht. Zudem sind unsere 6-jährigen schnell mit der Heftvielfalt überfordert. 4 Flex und Flo-Hefte in Mathe dazu 4 Einstern-Hefte in Deutsch, dazu Mappen und kleine Schreib- und Rechenhefte...ist ein klein wenig viel für die Kinder gewesen, aber auch für die Lehrkräfte. Man muss das ganze Material mal 25 im Blick haben und darüber Ordnung halten und das dann noch für die Parallelklasse, in der man als Mathefachlehrer tätig ist. Nee, passte einfach nicht zu uns. Deswegen neues Zahlenbuch, dazu das Arbeitsheft und den Lehrerband. Das Material bietet viel Differenzierungsmöglichkeiten ohne dass man noch viel hinzunehmen muss. Aber man muss sich darüber im Klaren sein, dass das Zahlenbuch nicht das bloße Rechnen in den Vordergrund stellt, sondern das Verstehen, Denken und Weiterdenken.